



HUNDEERZIEHUNG NATURNAH

Ausbildung zum Hundetrainer

Zurzeit fragen leider immer noch erstaunlich wenige Hundehalter nach der Qualifikation des Hundetrainers. Dabei ist die Tätigkeit des Hundetrainers ziemlich anspruchsvoll. Man muss nicht nur etwas von Hunden verstehen, sondern vor allem auch vom Umgang mit Menschen. Als „Lehrer“ muss man sowohl Hundewissen verständlich an die Frau beziehungsweise an den Mann bringen als auch „handwerkliche“ Fertigkeiten lehren. Und man benötigt Einfühlungsvermögen, denn Hundeausbildung ist auch Menschengleichung. Obwohl sie als Hundetrainer nur als Dienstleister des Hundehalters fungieren, haben sie aber erschreckend viel Macht über die Menschen. Sie müssen in der Lage sein zu lehren, Übungen zu erklären, richtig zu korrigieren und Einzel- oder Gruppenunterrichte zu halten. Das alles werden sie bei uns mit viel Herz und Engagement zielorientiert vermittelt bekommen. Die Ausbildung umfasst folgende 14 Module (Seminarwochenenden) und ein Prüfungswochenende.

Modul 1: MENSCH & HUND – Stammesgeschichtliche Entwicklung

- Evolution & Ethologie
- Nur wenn Du den Wolf kennst, kannst Du Deinen Hund verstehen
Verhalten Wolf/Hund – Mensch
- A-Typ und B-Typ Hund
- **Praxis: Übungs- und Ausbildungsgrundsätze und „Gehen an lockerer Leine“**

Modul 2: AUSDRUCKSVERHALTEN 1 – Körpersprache verstehen

- Definition und Erläuterungen
- Wie Menschen sich verständigen
- Die nonverbale Körpersprache des Hundes
- Kommunikation Hund / Mensch
- Kommunikation Mensch / Hund
- **Praxis: Rückruf**

Modul 3: VERHALTENS BIOLOGIE 1 – Anatomie

- Vom Gehirn bis zur Rute



HUNDEERZIEHUNG NATURNAH

- Von der Nervenzelle zur Verhaltenssteuerung
- **Praxis: Abbruchsignal**

Modul 4: VERHALTENS BIOLOGIE 2 – Wie Hunde lernen

- Wir Menschen sind auch nicht auf die Welt gekommen und konnten alles
- Das Erbe der Eltern
- Biologie des Lernens
- Formen des Lernens
- Das Belohnungssystem (richtig belohnen bringt den Erfolg)
- **Praxis: Am Fuß gehen**

Modul 5: STRESS UND SEINE AUSWIRKUNGEN – In der Natur lebt man ruhiger

- Stress – ein fantastischer Mechanismus
- Was man über Stress wissen muss
- Die Physiologie von Stress
- Das Gehirn – wie es unter Stress funktioniert
- Stress sorgt für Ungleichgewicht
- Behandeln und Heilen
- **Praxis: Signale, Sitz, Platz, Steh**

Modul 6: COACHING FÜR HUNDETRAINER – Vom Umgang mit dem zum Hund gehörenden Menschen

- Der erste Kontakt
- Die homogene Gruppe
- Lernatmosphäre
- Gruppenzusammenstellen
- Unterschiedliche Menschentypen
- Körpersprache Mensch
- **Praxis: Gruppenausbildung: „RÜCKRUF“**

Modul 7: HUNDEERZIEHUNG – heute ganz anders

- Erziehung ist eine „Kunst“! – Abrichten und Dressieren kann Jeder
- Hundeeziehung im Wandel der Zeit
- Kinder- und Hundeeziehung, gibt es Parallelen?



HUNDEERZIEHUNG NATURNAH

- Vertrauen und Bindung (Man liebt nur was man kennt)
- Hunderassen und ihre typischen Rasseeigenschaften
- **Praxis: Gruppenerziehung: „ABRUCHSIGNAL“**

Modul 8: DAS LEXIKON – Begriffe aus dem Hundeverhalten präzisieren

- Hundeverhalten: – von **A** wie Aggression bis **Z** wie Zwischenartlich
- Der Hundeführerschein
- **Praxis: Gruppenerziehung: SITZ; PLATZ; STEH**

Modul 9: WIE DER HUND SEINE WELT ERKENNT – Die Sinne des Hundes

- Auge und Sehsinn
- Ohr und Hörsinn
- Nase und Geruchssinn
- Maul und Geschmackssinn
- Haut und Tastsinn
- **Praxis: Gruppenerziehung: AM FUSS GEHEN**

Modul 10: VOM WELPEN ZUM ERWACHSENEN HUND – Hundeerziehung von Anfang an richtig!

- Vom Deckakt bis zur Geburt
- Von der Geburt bis zur 16. Lebenswoche
- Hilfe! – mein Hund ist in der Pubertät
- Der erwachsene Hund
- **Praxis: Gruppenerziehung: Signal „HINTER MIR“**

Modul 11: ARTGERECHTE BESCHÄFTIGUNG – Beschäftigungen die Sinn machen

- Der tägliche Gang durch das Territorium (Grundsatz: „Geh niemals spazieren, sondern verhalte dich immer wie dein Hund“)
- Jagdspiel mit dem Futterbeutel
- Fährtenarbeit
- Weitere sinnvolle Beschäftigungsarten



HUNDEERZIEHUNG NATURNAH

Modul 12: AUSDRUCKSVERHALTEN 2 – Mehr als nur Körpersprache

- Die Welt der Gerüche
- Die Lautsprache der Hunde
- Körpersprache und Mimik
- Körperkontakt und was er für Hunde bedeutet
- **Praxis: Einzelausbildung: Jagdspiel mit dem Futterbeutel und Fährte**

Modul 13: GRENZEN SETZTEN – Hunden freundliche Orientierung geben

- Verstärker verstehen
- Grenzen – eine Begriffsdefinition
- Der Ruf nach Grenzen in der Hundeeziehung
- Braucht Zusammenleben Grenzen?
- Muss der Mensch nicht Chef sein und deshalb Grenzen setzen?
- Wer darf wem Grenzen setzen?
- Gibt es Grenzen für das Setzen von Grenzen?
- Was heißt das jetzt für die Praxis?
- **Praxis: Einzel- und Gruppenausbildung nach Wahl**

Modul 14: HUND UND RECHT & EINFÜHRUNG INS MARKETING UND BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN

- Hund im Rechtssystem, Musterverträge, Gesetzestexte
- Aufgaben des Marketings. Die vier Marketing-Instrumente
- Marketing-Management
- Praktischer Marketing-Mix
- Betriebswirtschaftliche Aspekte
- **Praxis: Vorbereitung auf die Prüfung zum Hundetrainer**

Modul 15: PRÜFUNG HUNDETRAINER – Prüfungswochenende

- Facharbeit (mindestens 15 DIN A4 Seiten) ist bis spätestens 6 Wochen vor Prüfung einzureichen
- 50 Prüfungsfragen Theorie aus der gesamten Thematik
- Prüfungsfragen Ausdrucksverhalten
- Videosequenzen
- Praxis: Einzel- und Gruppenunterricht



HUNDEERZIEHUNG NATURNAH

Nach bestandener Prüfung bekommt jeder Teilnehmer ein Zertifikat mit allen ausführlich aufgeführten Modulen.

ZEIT: Immer an Wochenenden. Samstag von 10.00 – 17.00 Uhr und Sonntag von 10.00 – 16.00 Uhr mit einer Stunde Mittagspause

KOSTEN: Bei Ratenzahlung **160,00 €** inkl. 19 % MWST (Insgesamt: 2400,00 €)
Bei Einmalzahlung am Beginn der Ausbildung **2300,00 €** (100,00 € gespart)